

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



Bekanntgabe	Vorlage-Nr: Erstelldatum: Aktenzeichen:	005/0080/2007 öffentlich 05.11.2007
Bekanntgabe: Brandschutz Bürgerspital		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Herr Meier Hubert		
Beratungsfolge	13.11.2007	Stiftungsausschuss

Sachstandsbericht:

Nach dem Brand im Altenheim Bürgerspital im Februar erfolgte durch die Heimleitung zusammen mit dem Bauordnungsamt und der Feuerwehr Amberg eine Begehung des Altenheims mit dem Ziel, den Brandschutz zu verbessern.

Die Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes:

1. Ergänzung der Brandmeldeanlage
2. Abriss des Übergangs zwischen Haus 7 und Haus 9 und Wiederherstellen der Fassade und
3. Ergänzung der Feuerwehranfahrtswege in den Außenanlagen

sind mit den zuständigen Fachstellen, der Feuerwehr Amberg und dem Beauftragten für Brandschutz in der Bauordnungsbehörde der Stadt Amberg, abgestimmt. Die notwendigen Genehmigungen liegen vor.

Die Gesamtkosten der geplanten drei Maßnahmen belaufen sich auf rund 130.000,00 €

Als erste Verbesserungsmaßnahme erfolgte bereits im Oktober 2007 die Herstellung der Feuerwehrezufahrt am Spitalgraben.

Derzeit wird die Ergänzung der Brandschutzeinrichtungen im Gebäudeinneren durchgeführt. In den Herbstferien der Wirtschaftsschule erfolgt der Abbruch des Übergangs zwischen dem Haus 7 und Haus 9 und im Anschluss daran das Wiederherstellen der Fassade.

1. Feuerwehrezufahrtswege in den Außenanlagen

Zur Teilnahme an einer beschränkten Ausschreibung nach VOB/ A wurden 6 Bieter aufgefordert. Bis zum Eröffnungstermin am 08. August 2007 wurden von 5 Bietern gültige Angebote eingereicht. Nach rechnerischer, fachtechnischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote war die Firma Pichl aus Freudenberg günstigster Bieter.

Der Fa. Pichl aus Freudenberg wurde am 20.08.07 nach deren Angebot vom 08.08.07 mit der Auftragssumme von 13.676,41 € der Auftrag erteilt.

Die Baumassnahme (**Anlage 1**) begann am 27.09.07 und wurde mit der Abnahme am 25.10.07 fertig gestellt.

Eine am 25.10.07 stattgefundene Übung der Feuerwehr Amberg verlief erfolgreich.

Damit eine Zufahrt der Feuerwehr im Spitalgraben nicht durch parkende Fahrzeuge behindert wird, werden im neuen Einfahrtsbereich, nach Abstimmung zwischen Verkehrsbehörde, Feuerwehr und Bauordnungsamt, noch Kettensteckpfosten angebracht, sowie ein Schild mit der Aufschrift "Feuerwehrezufahrt Stadt Amberg", das derzeit angefertigt wird.

2. Erweiterung Brandmeldeanlage

- Die bestehende Brandmeldeanlage (BMA) (Fabr: Siemens) wird aus wirtschaftlichen Gründen erweitert.
- Die Ergänzung zum Mietvertrag liegt dem Bauherrn bereits vor
- Die ausführende Elektrofachfirma zur Verlegung der Kabel und Leitungen sowie Montage der Meldersockel ist die Fa. Elektro-Anlagenbau Amberg (EAA), siehe auch Vergabevorschlag vom 24.08.2007.
Die Fertigmontage sowie Inbetriebnahme der BMA erfolgt durch die Fa. Siemens.
- Es werden 145 optische Rauchmelder in den Fluren und Technikräumen installiert.
- Die Beauftragung beider Firmen erfolgte in KW 43.
- Die Werkpläne (**Anlage 2 – 7**) wurden der Fa. EAA sowie Fa. Siemens und Hr. Strobl übergeben.
- Baubeginn war Montag, 22.10.2007.
- Geplanter Fertigstellungstermin ist der 14.12.2007.

3. Abbruch der Übergangs von Haus 7 zu Haus 9

Die Firma Rubenbauer wurde am 21.09.2007 für die Abbrucharbeiten beauftragt.
Die Abbrucharbeiten finden wie geplant während den Herbstferien vom 29. – 31.10.2007 statt.
Die Anlieferungsmodalitäten wurden im Vorfeld mit Hr. Strobl abgestimmt.
Die Fa. HKS übernimmt den heizungstechnischen Rückbau.
Die Fa. Elektro Lück wird den elektrischen Rückbau vornehmen.
Die entstehenden Fassadenöffnungen werden während der Maßnahme temporär mit OSB-Platten geschlossen.
Die Öffnung in Haus 9 (Reichert-Bau) wird im weiteren Bauverlauf mit einem Sandsteinfenstergewände und Holzsprossenfenster, analog der Restfassade (**Anlage 8, 9**), ergänzt.
Für die Herstellung der Fenstergewände liegen dem FB Bauen zwei Angebote der Firmen Franz Natursteine (1.560,60 €) und Fa. Claussner & Rauch (2.744,14 €) vor. Es wird vorgeschlagen das günstigere Angebot der Fa. Franz anzunehmen.

Die Öffnung in Haus 7a wird analog dem Erdgeschoss mit drei stehenden Fenstern wiederhergestellt.

Martina Dietrich, Baureferentin

Anlagen:

Anlage 1: Grundriss Feuerwehruzufahrt

Anlage 2: Brandmeldeanlage Werkplan KG

Anlage 3: Brandmeldeanlage Werkplan EG

Anlage 4: Brandmeldeanlage Werkplan 1. OG

Anlage 5: Brandmeldeanlage Werkplan 2. OG

Anlage 6: Brandmeldeanlage Werkplan 3. OG

Anlage 7: Brandmeldeanlage Werkplan 4. OG und DG

Anlage 8: Ansicht Reichertbau Bestand

Anlage 9: Ansicht Reichertbau neu